

---

Subject: Kurzvorstellung + Meinungen

Posted by [fichtner](#) on Tue, 19 Feb 2019 14:52:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leute,

bin ganz neu im Forum, da sich mein Haarausfall seit gut 8 Monaten extrem verschlimmert hat. Ich bin bereits etwas verzweifelt.

Bin 26 Jahre alt und alle nahe verwandten Männer leiden unter erblich bedingtem Haarausfall. Bis vor vier Jahren war ich mit meinem Haarstatus sehr zufrieden und auch bis vor 8 Monaten war der Status bestimmt zufriedenstellend. Ich hatte zwar immer schon eher dünne Haare, jedoch waren die Haare stets im trockenen Zustand blickdicht!

Sowohl im Hinterkopfbereich, als auch frontal (Geheimratsecken) rieseln die Haare nur vor sich hin. Derzeit sind es ca. 100-150 Haare die ich pro Tag verliere - besonders schlimm ist es beim Duschen. Da mir mein Haar sehr wichtig ist, hatte ich einen Dermatologen vor gut 6 Monaten aufgesucht. Er attestierte einen fortgeschrittenen Haarausfall frontal, also nicht dem Alter

entsprechend, aber einen guten Zustand (!) am Hinterkopf. Finasterid p.o. wollte er nicht verschreiben und gab mir Finasterid topisch für den Frontalbereich mit... Als nächsten Schritt hätte

er eine PRP-Behandlung in Aussicht gestellt - diese möchte ich jedoch nicht machen.

Nun ja, leider hilft bei mir Finasterid topisch nichts und am Hinterkopf hatte ich wie vereinbart kein Finasterid aufgetragen...

Als ich gestern ein Foto von meinem Hinterkopf sah, war ich mehr als erschrocken. Man sieht nun deutlich auf die Kopfhaut durch und ich frage mich nun wirklich wie der Haarausfall so schnell fortschreiten konnte. Was ist eure Meinung zu meinem Haarzustand?

Das Wichtigste: Macht es noch Sinn hier mit Finasterid in Tablettenform einzugreifen oder ist der Zug schon abgefahren?

Körperlich scheint alles in Ordnung zu sein, nur die Kopfhaut ist seit ca. 3 Monaten extrem trocken und es bilden sich Schuppen.

Danke für eure Meinung

LG

---

### File Attachments

1) [oben\\_1.jpg](#), downloaded 1660 times

